

FRÜHJAHR 2016

VISA     

# complete

## Magazin



luxus

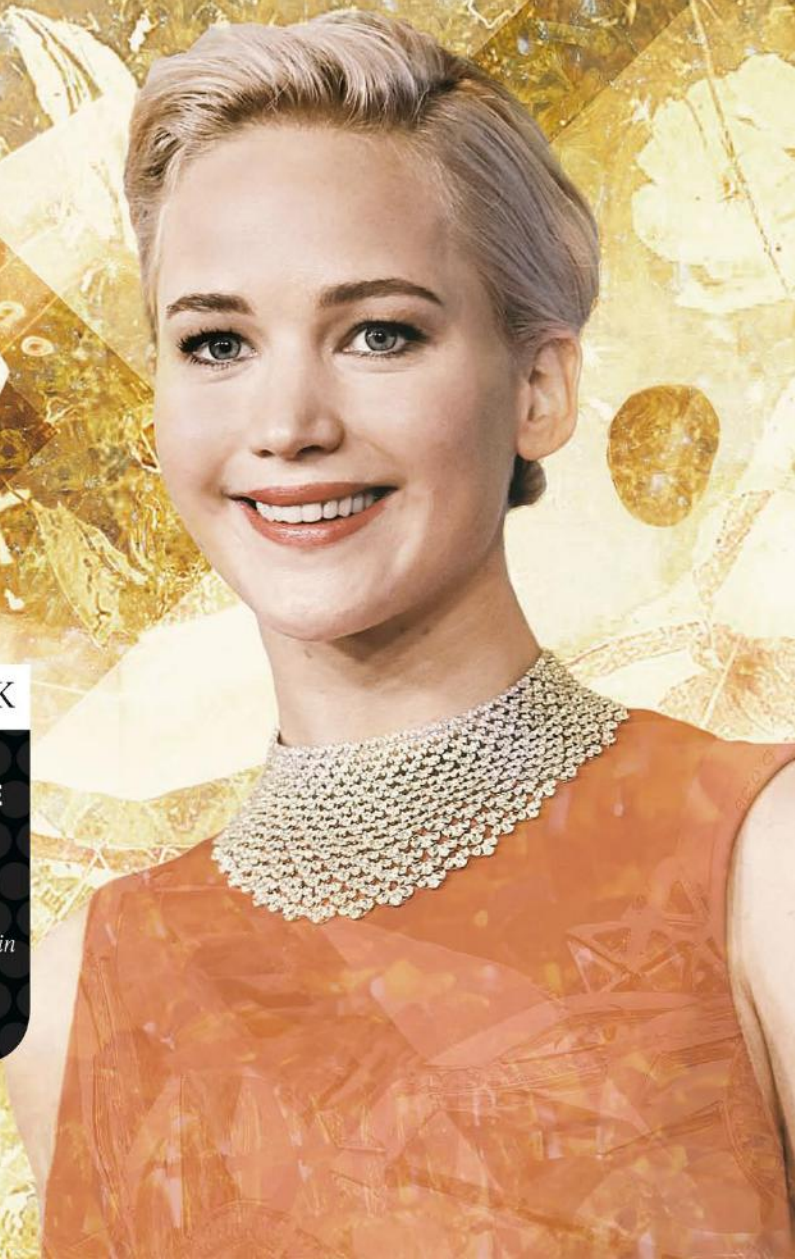
© STERN/MAGAZIN VERLAG AG  
FRANKFURT/EMERSON 71120388013F

SCHMUCKSTÜCK

STIL | KULT | REISE

**JENNIFER  
LAWRENCE**

*Die Golden-Globe-Gewinnerin  
und ihre erstaunliche  
Karriere*





## Facettenreich

Interieur aus Glas verleiht dem Zuhause den letzten Schliff

Die Todesstrafe drohte einst den Glasbläsern von Murano. Mit dem Leben sollten all jene büßen, die es wagten, das Geheimnis der Glasherstellung zu verraten. Per Dekret war die Glasherstellung 1295 von Venedig auf die Insel verlagert worden. Einerseits, um zu verhindern, dass die Öfen der Glasbläser einen Brand in der Stadt auslösen. Andererseits, um Spionage vorzubeugen und den wirtschaftlichen Erfolg, den die Glasherstellung mit sich brachte, zu sichern.

Hoch geschätzt wird die Glaskunst aus Murano noch immer, doch das Wissen hat sich längst über die Insel hinaus verbreitet. Zum Beispiel nach Frankreich. Dort wurden im 18. Jahrhundert Glasmanufakturen wie Saint-Louis und Baccarat gegründet. Letztere schaffte es mit ihren kunstvoll geschliffenen Glaswaren sogar, die Aufmerksamkeit von Louis XVIII auf sich zu ziehen. Der französische Bourbonen-König ließ ein Service für die Zeremonientafel im Palais des Tuileries

anfertigen. Zu den typischen Merkmalen von Baccarat zählen die klaren Linien des Flachschliffs, die heute zum Beispiel die Harcourt-Serie wie einen Diamanten funkeln lassen. Den Schliff erhält das Glas, indem es gegen rotierende Schleifräder gedrückt wird, die in die Oberfläche schneiden. Hierfür eignet sich Kristallglas durch seine Dicke und Qualität besonders gut.

„Glas ist immer faszinierend. Besonders die Zusammenarbeit mit den kunstfertigen

01

Natürlich.

Inspired von Farn im Wind: Vase „Tourbillons“ von Lalique.

Ab € 7.500,-

[www.lalique.com](http://www.lalique.com)

**Plissiert.**  
Pleated Petrol Pendant  
Lampe von Jo Sampson.  
Ca. € 1.360,-  
[www.waterford.com](http://www.waterford.com)

**02**



Glasbläsern in den heißen Werkstätten“, schwärmt Katrīna Nuutinen. Die finnische Designerin wurde dieses Jahr auf der renommierten Interiormesse Maison & Objet als aufstrebendes Talent gefeiert. „Die ersten Prototypen zu machen, ist der anspruchsvollste Part. Die Chemie zwischen Glasbläser und Designer muss stimmen. Es muss einen klaren Dialog geben und man muss sehr gut über das Material und den Entstehungsprozess Bescheid wissen.“ In ihren Arbeiten setzt sie sich mit dem Zusammenspiel von Glas und Licht, aber auch mit Materialien wie Holz, Metall und Textilien auseinander. „Meistens habe ich schon während des Produktionsprozesses neue Ideen. Die besten Inspirationsquellen sind für mich das Material, die Werkstätten und die Hersteller“, sagt Nuutinen. Sie, die die moderne Welt des Glasdesigns verkörpert, gibt bereitwillig Einblick in ihr Schaffen, wie es dereinst in Murano unmöglich gewesen wäre.

— TEXT: Irene Olorode

**03**

**Retrochic.**  
Mundgeblasene  
Weinkaraffe „Thistle  
Gold“ von Saint-Louis,  
€ 1.139,50.  
[www.artedona.com](http://www.artedona.com)



**05**

**Verspielt.**  
Hängelampen-Set „Mazzodromo“ aus Muranoglas von Barovier & Torso.  
Ab € 8.520,-  
[www.barovier.com](http://www.barovier.com)



**06**

**Schatzhüter.** Lyyli  
Medium von  
Katrīna Nuutinen,  
€ 248,-  
[storekn.tictail.com](http://storekn.tictail.com)



**04**

**Klassisch.**  
Frühstückset Harcourt mit Flachschild von Baccarat. € 581,-  
[www.baccarat.de](http://www.baccarat.de)



**07**

**Limitiert.**  
Vom Tablet „Geometric 3279“ von Milan Križák existieren lediglich 30 Stück. € 1.500,-  
[www.moser-glass.com](http://www.moser-glass.com)

